

Renata Burckhardt

Writer in Residence / Schweiz

Die in Zürich lebende Autorin schreibt Theaterstücke, Kolumnen, Radiosatiren und Prosa, führt Regie bei szenischen Interventionen in unterschiedlichen Kontexten (Ausstellungen, Theaterbühnen, Events), sie leitet Schreib- und Theaterworkshops, ist Jurymitglied in Ausschüssen, die sich der Bewertung von Texten, Theaterstücken, Masterarbeiten in Kunst und Ereignis widmen, arbeitet als Projektbegleiterin bei Theater- und Kunstproduktionen – kurz, der Terminus Transdisziplinarität ist für die Arbeitsfelder von Renata Burckhardt geschaffen. Sprache und Dramaturgie, ästhetische Praxis und Theorie bilden das Handwerkszeug der Autorin, die 2001 ihr Studium an der Hochschule für Gestaltung und Kunst (HGK) in Basel abgeschlossen hat. Während der bildnerischen Ausbildung an der HGK erhielt sie im Jahr 2000 das Dramatikerstipendium dramenprozessor, erste Uraufführungen fanden statt, 2002 folgte die Aufnahme in die masterclass (Masterin: Marlene Streeruwitz) sowie die Einladung 2005 zum Dramatikerfestival „Interplay“ nach Australien.

Renata Burckhardt leitete vier Jahre lang die Autorenwerkstatt am Theater Basel, und hatte die Regieassistenten am Deutschen Theater Göttingen sowie eine Dozentur an der HGK Basel und F+F Zürich inne. Burckhardts Stücke und Texte wurden und werden in Deutschland und in der Schweiz uraufgeführt.

Im Zytglogge Verlage erschien 2012 der

Band *hätti sötti wetti -schnöde u chlöne uf Bärndütsch*, zahlreiche weitere Veröffentlichungen in Anthologien und im Radio.

Die Schülerinnen und Schüler St. Pölten / Viehofen dürfen sich darauf freuen, gemeinsam mit dieser vielseitigen Autorin und Theaterfrau einen Schulhausroman zu erarbeiten. Die Präsentation der Schulhausromane findet am Samstag, **17. März**, im Rahmen der KiJuBu in St. Pölten statt.